

# Klassenfahrt Pflicht als Lehrerin?

Beitrag von „hugoles\_AL“ vom 23. Mai 2011 17:47

## Zitat von Nyssa

Es muss denen egal sein. Die Schulleitung hat sich noch mehr Klöppe bei mir geleistet. So hat sie mir beispielsweise einen Stundenplan gegeben, der nicht besonders familienfreundlich ist.

Weiter oben die Forderung: Man muss mehr Rücksicht auf Eltern nehmen...

Wie viele Eltern gibt es im Kollegium, auf die man Rücksicht nehmen muss? Nicht nur ein, oder zwei.

Unglaublich viele (zum Teil illusorische) Wünsche werden an uns Stundenplanmacher herangetragen. Wenn man den Kollegen die Prioritäten klar macht (zuerst sind die Stundenpläne der Schüler optimiert, dann die Raumpläne berücksichtigt und dann kommen die Kollegenwünsche) brechen jedes Mal Welten zusammen und es kommen vorwurfsvolle und wutentbrannte Mails und Anrufe einiger Kolleginnen und Kollegen, dass man auf ihre Bedürfnisse und ihre Situationen zu wenig Rücksicht nähme.

Wie oben schon erwähnt, wird kaum woanders so viel Rücksicht genommen und Freiheiten gewährt wie im öffentlichen Dienst. Da muss man ggf. auch mal eine Kröte schlucken und Klöppe ertragen!

Bei der Klassenfahrtproblematik mit Kleinstkindern stimme ich euch vollkommen zu, das muss nicht sein.